



Durchquerung der Nordwest-Passage

Gehören Sie zum kleinen Kreis derjenigen, die die legendäre Nordwest-Passage durchqueren. Folgen Sie grossen Entdeckern wie dem Norweger Roald Amundsen: an Bord des modernen Hybrid-Expeditionsschiffs, das seinen Namen trägt. Erleben Sie die raue Schönheit der Arktis und besuchen Sie abgelegene Gemeinden in Kanada und Grönland.



Internetcode: WCA165602

Tag 1: Vancouver Ihre Reise beginnt mit einer Übernachtung in Vancouver. Nutzen Sie die Gelegenheit, um die reiche Kultur, die grossartigen Restaurants sowie die Schönheit der Natur zu entdecken. Nehmen Sie teil an einem optionalen Vorprogramm und geniessen Sie eine Fahrt im malerischen Zug Rocky Mountaineer.

Tag 2: Vancouver – Nome, Alaska Sie fliegen nach Nome und gehen an Bord von MS Roald Amundsen. Die Stadt, an der Spitze der Seward-Halbinsel mit Blick auf die Beringsee gelegen, ist vielleicht die berühmteste Goldgräberstadt in der Geschichte Alaskas. Überall sind Zeugnisse aus der Zeit des Goldrauchs zu entdecken, darunter verlassene Bagger, Dampfmaschinen der Jahrhundertwende und alte Eisenbahnschienen.

Tag 3-8: Auf See Tage auf See sind immer auch eine Zeit der Entspannung. Geniessen Sie den Ausblick, freuen Sie sich auf die Vorträge des fachkundigen Expeditionsteams oder plaudern Sie mit Ihren Mitreisenden. Wir durchqueren die Beringstrasse und fahren durch die Tschuktschensee. Wenn wir Point Barrow, den nördlichsten Punkt der USA erreichen, treffen wir auf die Beaufortsee. Halten Sie Ausschau nach



Grönland- und Grauwalen. Auch Meereis könnte von Zeit zu Zeit auftauchen. Wir fahren weiter in den Amundsen Golf und passieren die beeindruckenden Smoking Hills. Der Anblick versetzt in Staunen: Von den Klippen an der Ostküste des Cape Bathurst weht Rauch herüber. Die heimische Braunkohle - eine Kombination aus Schiefer und Pyrit - entzündet sich spontan, wenn sie der Luft ausgesetzt ist. Halten Sie Ihre Kamera bereit, um dieses Phänomen festzuhalten.

Tag 9-17: Northwest-Passage Nahezu 40 Expeditionen versuchten seit 1497, diesen Seeweg zu durchfahren. 1776 probierte es James Cook, und die unglückselige Franklin-Expedition von 1845 erlangte traurige Berühmtheit. Der Norweger Roald Amundsen durchquerte die Passage als erster per Schiff, auf einer Expedition, die von 1903 bis 1906 dauerte. Ausgerüstet mit modernster Technik folgen wir heute den Spuren der grossen Entdecker, hinein in das Herz der Northwest-Passage. Auf unserer Reise werden wir Orte besuchen, die mit der früheren Entdeckungsgeschichte eng verbunden sind. Wir treffen auf Inuit-Gemeinden und hoffen, arktische Wildtiere wie Eisbären, Wale, Robben sowie riesige Kolonien von Seevögeln zu beobachten. Wir werden in Landungsbooten zwischen Eisschollen fahren, an Land gehen und die unberührte Wildnis aus nächster Nähe erleben. Kapitän und Expeditionsleiter analysieren kontinuierlich die aktuellen Wetter- und Seedaten und passen die Route den Eisbedingungen entsprechend an. Kurz: Wir respektieren die Natur, folgen ihren Vorgaben und werden niemals gegen sie arbeiten. Hier sind einige der Orte, die wir bei guten Wetter- und Seebedingungen erkunden wollen: Ulukhaktok In dieser kleinen Gemeinde mit 500 Einwohnern, engagieren sich viele in der lokalen Künstlerszene, die Drucke, Wandteppiche und Kunsthandwerk herstellt. Hier befindet sich auch der nördlichste Golfplatz der Welt, auf dem jeden Sommer ein Turnier stattfindet. Cambridge Bay Auf Victoria Island gelegen, ist dies der größte Hafen für Schiffe auf ihrem Weg durch die Northwest-Passage. Man nennt die Bucht auch "Iqaluktuuttiaq", was soviel bedeutet wie „Ein guter Ort zum Fischen“. Der Fluss Ekalluk zieht hier Riesensaiblinge, Moschusochsen und Karibus an. Gjøa Haven Hier überwinterte im Jahr 1903 der norwegische Entdecker Roald Amundsen auf seiner Gjøa-Expedition. Das Heritage Center, das Hamlet Center sowie ein interessanter Rundgang durch den Ort machen die Geschichte und Kultur der Region erlebbar. Fort Ross Der verlassene Handelsposten der Hudson Bay liegt am südlichen Ende von Sommerset Island. Das Lagerhaus mit seinen Etagenbetten und Konservenregalen wird gelegentlich noch heute von Reisenden als provisorische Unterkunft genutzt. Beechey Island

Hier liegt die letzte Ruhestätte von drei Mitgliedern der verschollenen Franklin-Expedition, die 1845 die Northwest-Passage erreichte, aber nie zurückkehrte. Wer immer hier vorbeikommt, macht an den Gräbern halt, um seinen Respekt zu erweisen – wie Roald Amundsen im Jahr 1903. Devon Island Willkommen auf der grössten unbewohnten Insel der Welt. Die einzigen Anzeichen für menschliches Leben sind die längst verlassene Siedlung Dundas Harbour sowie mehrere archäologische Fundstätten aus der Zeit der Thule. Pond Inlet Der malerische Pond Inlet, auch "Mittimatalik" genannt, ist eine traditionelle Inuit-Gemeinde auf Baffin Island. Von hier aus fällt der Blick über den Eclipse Sound und auf die Berge von Bylot Island. Auch grosse Gruppen von Narwalen sind hier oft zu beobachten.

Tag 18: Labradorsee Die Meerenge wurde nach dem englischen Entdecker John Davis benannt, der zwischen 1585 und 1587 einen Weg durch die Northwest-Passage suchte. Entspannen Sie sich, beobachten Sie die Wellen von Deck aus oder geniessen Sie einen der spannenden Vorträge unseres Expeditionsteams, während wir nach Norden Richtung Grönland fahren.

Tag 19: Ilulissat Die kleine Stadt liegt in der überwältigenden Landschaft des zum UNESCO-Welterbe zählenden Ilulissat-Eisfjords. An der Mündung sieht man gigantische Eisberge, die vom Jakobshavn Gletscher stammen, einem der aktivsten Gletscher der Welt. Begleiten Sie uns auf einen der vielen optionalen Ausflüge hier.

Tag 20: Sisimiut Sisimiut ist die zweitgrösste Stadt Grönlands und liegt ca. 40 Kilometer nördlich des Polarkreises. Die moderne Siedlung blickt auf eine 4.500-jährige Geschichte zurück. Ihr Name bedeutet soviel wie „Menschen, die an einem Ort leben, an dem es Fuchshöhlen gibt“. Wählen Sie aus einer Vielzahl an optionalen Ausflügen, um die Gegend näher zu erkunden.

Tag 21-22: Labradorsee - Auf See Wir verlassen Grönland und nehmen Kurs auf die offene See. Wir überqueren den südlichen Teil der Labradorsee, diesmal in Richtung Neufundland und Labrador in Kanada.

Tag 23: Red Bay Die in den eiskalten Gewässern gefundenen Überreste mehrerer baskischer Walfangschiffe aus dem 17. Jahrhundert machte die Stadt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Besuchen Sie das örtliche Museum, das die spannende Geschichte dokumentiert. Oder machen Sie sich auf den Weg zum Tracey Hill mit seinen herrlichen Aussichten. Der

Legende nach hat hier der berühmte Freibeuter Captain Kidd einen Schatz vergraben.

Tag 24: Corner Brook Corner Brook ist die zweitgrösste Stadt der Provinz und liegt an der Mündung der Bay of Islands sowie des Humber River. Erkunden Sie das Stadtzentrum oder geniessen Sie die vielen Spazierwege entlang des Flusses, die zu dieser Jahreszeit mit leuchtendem Herbstlaub geschmückt sind.

Tag 25: Tag der Entspannung Unser Abenteuer neigt sich seinem Ende entgegen. Geniessen Sie die Zeit mit Ihren Mitreisenden und dem Expeditionsteam. Gemeinsam lassen wir die vielen spannenden Ereignisse unserer Reise Revue passieren.

Tag 26: Halifax Unsere Reise durch die Northwest-Passage endet in Halifax, der Hauptstadt von Neuschottland. Es gibt Gebäude aus rotem Ziegelstein, Parks, eine denkmalgeschützte Zitadelle, erstklassige Museen sowie eine vier Kilometer lange Uferpromenade. Verlängern Sie Ihren Aufenthalt und verbringen Sie hier ein oder zwei zusätzliche Tage. Es lohnt sich.



Reisedaten:

20. August bis 13. September 2024

Reisedauer:

26 Tage

Ab - Bis:

Vancouver - Halifax

Im Preis inbegriffen:

- 1 Hotelübernachtung in Vancouver
- Flug von Vancouver nach Nome
- Hurtigruten Seereise in der gebuchten
Kabinenkategorie
- Flughafentransfers
- Vollpension und Aktivitäten während der
Schiffsreise
- Getränke
- Snacks frühmorgens und nachmittags, zusätzlich zur
Vollpension
- Kaffee und Tee ganztägig an Bord verfügbar
- Erfahrenes deutsch- und englischsprachiges
Expeditionsteam
- Wind- und regenabweisende Jacke
- Verleih von Stiefeln, Trekkingstöcken und
Ausrüstung für Aktivitäten
- Vorträge und Einführung in die Grundlagen der
Fotografie
- Kostenloses WLAN an Bord
- Wellness und Fitness: Whirlpools, Infinity Pool,
Outdoor- und Indoor-Fitnessbereiche und
Laufstrecke
- Nachfüllbare Wasserflasche

Nicht im Preis inbegriffen:

- Optionale Ausflüge
- Trinkgelder

Preis pro Person ab

CHF 22'500.–

Hinweis

Genauere Preisangaben und Verfügbarkeiten auf Anfrage
erhältlich

